

Einladung zur Veranstaltung

TTIP - Die Privatisierung der Demokratie

Diskussion zum geplanten Handelsabkommen EU - USA

Montag, 17. März 2014, 18.00 – 20.00 Uhr

Ort: 1010 Wien, Stephansplatz 6, 6. Stock, Hildegard-Burjan-Saal (604)

Seit Juli 2013 verhandeln EU-Kommission und US-Regierung weitgehend abgeschirmt von jeglicher Öffentlichkeit die Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP). Dabei sollen die Rechte von Investoren gestärkt und die größte Freihandelszone der Welt geschaffen werden. Welche Auswirkungen wird TTIP auf Demokratie, auf soziale Rechte, auf den Klimaschutz haben? Was kann getan werden, um TTIP zu verhindern?

Referentin: Alexandra Strickner, Ökonomin, Mitbegründerin und Obfrau von Attac

Eine Veranstaltung von:



Welthaus
KATHOLISCHE AKTION WIEN

KAB
KATHOLISCHE ARBEITNEHERINNEN
BEWEGUNG DER ERZDIOZESE WIEN



in Zusammenarbeit mit:

%attac



**Netzwerk
Soziale
Verantwortung**

wide Entwicklungspolitisches Netzwerk
für Frauenrechte und feministische Perspektiven

ÖBV
via campesina austria